



Kirchenmusik in St. Nikolaus Münster



2. Halbjahr 2025



**St. Nikolaus
MÜNSTER**

**Liebe Gemeindemitglieder von St. Nikolaus,
liebe Gäste in unseren Kirchen und unserer Gemeinde,**

hiermit stellen wir Ihnen das kirchenmusikalische Programm für das zweite Halbjahr 2025 vor und laden Sie herzlich zu diesen Veranstaltungen ein.

Bei den verschiedenen Konzerten und Veranstaltungen wird in der Regel kein Eintritt erhoben. In Form einer freiwilligen Türkollekte sind jedoch Spenden erbeten, die den ausführenden Musikern zugutekommen und helfen, anfallende Unkosten zu decken.

Falls Sie an Mitarbeit interessiert sind oder Anregungen bzw. Rückmeldungen weitergeben möchten, wenden Sie sich gerne an unseren Kirchenmusiker: Thorsten Schwarte (02506/303653)

Orgelführungen: Auf Wunsch werden von Herrn Schwarte Orgelführungen angeboten. Ob für einzeln Interessierte oder Gruppen, Kinder oder Senioren – die Führungen können auf die jeweiligen Gruppen und Interessierten abgestimmt werden. Einfach Kontakt mit Herrn Schwarte aufnehmen (02506/303653).

Kirchenmusik in St. Nikolaus Münster
Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Münster,
Herrenstraße 15, 48167 Münster,
stnikolaus-ms@bistum-muenster.de
www.st-nikolaus-muenster.de

Verantwortlich: Thorsten Schwarte
Layout: Friedhelm Hoppe, gedruckt auf 100 % Altpapier

Das nächste kirchenmusikalische Programm erscheint
im Februar 2026.



Samstag, 13. September, 18.00 Uhr – St.-Nikolaus-Kirche

For the beauty of the earth

Benefizkonzert zu Gunsten des ASB-Wünschewagen

Chor „una sono“ (Liessel, Niederlande)

Mario Geurtjens - Leitung

Ludmilla Seroo-Ferroni - Klavier

Chor „once again“

Eva-Maria Benning - Leitung

Andrea Ottenjann - Klavier

„for the beauty of the earth“

Unter diesem Titel steht das Chorkonzert in der Nikolaus-Kirche, das als Benefizkonzert veranstaltet wird. Ausführende sind der münsteraner Chor „once again“ und der niederländische Chor „una sono“ aus Liessel. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von Leonard Cohen, John Rutter, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Wolfgang Amadeus Mozart. Wir freuen uns über Ihr Kommen und bitten um Spenden für den ASB-Wünschewagen, mit dem der Arbeiter-Samariter-Bund Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen Besuch an einem ihrer Sehnsuchtsorte ermöglicht.



Ein Überblick

- | | |
|---------------|--|
| 13. September | „For the beauty of the earth“
Benefizkonzert zu Gunsten des ASB-Wünschewagen |
| 21. September | „Meinem Gott singen und spielen, solange ich da bin“
Geistliche Abendmusik mit Kompositionen von Felix Bräuer |
| 26. Oktober | Magnificat; 25 Jahre Schola St. Nikolaus |
| 16. November | Magnificat anima mea dominum |
| 14. Dezember | Weihnachts-Benefiz-Konzert
zu Gunsten der AWO |
| 11. Januar | Weihnachtsoratorium |

Samstag, 21. September, 18.00 Uhr – St.-Nikolaus-Kirche

Meinem Gott singen und spielen, solange ich da bin

Geistliche Abendmusik mit Kompositionen von Felix Bräuer

Felix Bräuer – Orgel, Klavier, Sprecher
Thorsten Schwarte – Klavier, Gesang
Katja Meyer – Gesang

In diesem Jahr feiert Felix Bräuer ein musikalisches Doppeljubiläum: 20 Jahre Organist und 25 Jahre Komponist. Mit über 600 Werken hat er damit auch schon ein beachtliches Œuvre, darunter Werke für Orgel, Chor, Orchester,



Messen und Oratorien. Viele seiner Kompositionen sind auch in Wolbeck schon zur Aufführung gekommen.

Deshalb soll es nun – passend zu seinem Jubiläum – ein kleines musikalisches Portrait in der St.-Nikolaus-Kirche geben, mit ausschließlich Werken von Felix Bräuer. Herzliche Einladung!

Sonntag, 26. Oktober, 18.00 Uhr – St.-Nikolaus-Kirche

Magnificat 25 Jahre Schola St. Nikolaus

Kirchenmusikalische Andacht

Thorsten Schwarte – Leitung

Felix Bräuer – Orgel, Piano

Mit dieser Kirchenmusikalischen Andacht feiert die Schola St. Nikolaus ihr 25-jähriges Bestehen. In wechselnder Besetzung fand sich die Schola St. Nikolaus dabei direkt als gemischte Gesangsgruppe – Frauen und Männer zusammen. Ein Hauptaugenmerk liegt in den Proben natürlich auf dem gregorianischen Choral. Aber auch deutsche Liturgiegesänge, englische Songs und moderne Literatur – zumeist einstimmig wird erarbeitet. Im Marienmonat Oktober steht die Musik dabei unter dem Titel Magnificat – dem Lobgesang Mariens. In unterschiedlichen Gesängen, Chorälen und musikalischen Werken kommt dieses Lob zum Ausdruck. Verschiedene Epochen und Stile bieten dabei eine reiche Abwechslung in den dargebotenen Stücken.



Sonntag, 16. November, 17.00 Uhr – St.-Bernhard-Kirche

Magnificat anima mea dominum

Chorkonzert

Chor der Ev. Friedenskirchengemeinde

Projektchor St. Clemens

Hildegard Mehring – Violine

Henk Plas – Leitung und Orgel

Hans Hermann Wickel – Leitung und Piano

Klaus Storm – Oboe

Hans-Dieter Otto – Bass

Ilona Reifschneider – Piano

Und zum zweiten Mal steht ein Titel „Magnificat“ auf dem Programm. In diesem Konzert hören wir als Uraufführung das gleichnamige Werk von Hans Hermann Wickel. Weitere spannende Chor- und Instrumentalwerke stehen auf dem Programm. So zum Beispiel „Meine Seele erhebt den Herrn“



– ein deutsches Magnificat von Heinrich Schütz und „Aveniat lumen tuum“ (Dein Licht soll kommen) von Thomas Gabriel. Auch die instrumentalen Stücke greifen den thematischen Faden auf: „Magnificat primi toni“ – von Dietrich Buxtehude und weiteres Werk von Hans Hermann Wickel: Drei Meditationen zu Kor. 1, 13 (Glaube – Hoffnung – Liebe) werden erklingen. Herzliche Einladung zum Konzert!

Sonntag, 14. Dezember, 18.00 Uhr – St.-Nikolaus-Kirche

Weihnachts-Benefiz-Konzert

Marine-Shanty-Chor Münster
Eckhard Lechermann – Leitung



Am Sonntag, dem 14.12.2025 findet ein Weihnachts-Benefiz-Konzert zugunsten der AWO Wolbeck mit dem Marine-Shanty-Chor unter der Leitung von Eckhard Lechermann statt. Beginn ist um 18.00 Uhr in der St.- Nikolaus-Kirche in Münster-Wolbeck. Der Eintritt ist frei. Um Spenden zur Unterstützung des AWO Ortsvereins Wolbeck wird gebeten.

Seit 1982 besteht der Shanty-Chor Münster, der aus der Marine-Kameradschaft Münster hervorgegangen ist. Gesungen werden Shantys und Lieder



Marine-Shanty-Chor Münster e.V.

von der Seefahrt. Dass auch die Seeleute Weihnachten feiern, verdeutlicht der Shanty-Chor mit mehreren Liedern: „Auf der Weihnachts-Hafenwache – Weihnacht auf hoher See – Weihnacht an der Waterkant“. Für die musikalische Begleitung sorgen mehrere Instrumentalisten. In der Pause lädt der „Projektchor der AWO Wolbeck“ unter der Leitung von Dieter Banneke zum Mitsingen bekannter Weihnachtslieder ein.



Sonntag, 11. Januar 2026, 18.00 Uhr – St.-Nikolaus-Kirche

Weihnachtsoratorium

Heinrich Fidelis Müller (1837–1905)

Kirchenmusikalische Andacht

Chor St. Nikolaus

Thorsten Schwarte – Leitung

Felix Bräuer – Orgel

Solisten und Instrumentalisten



Heinrich Fidelis Müller (1837 - 1905), zuletzt Domdechant in Fulda, schrieb sein Weihnachtsoratorium im Jahre 1879. Angeregt durch einen Besuch der Oberammergauer Passionsspiele (1871) schuf er ein „kleines Weihnachtsspiel“, in dem das Weihnachtsgeschehen, in sechs Szenen gegliedert, in Form von Rezitativen (nach Worten der Heiligen Schrift), Soli, Chören und Instrumentalsätzen nacherzählt bzw. ausgedeutet wird.

Besonderen Wert legte der Komponist auf die „alten, kräftigen und herzinnigen Kirchen- und geistlichen Lieder“, die „nach Art der mittelalterlichen geistlichen Spiele zu den betreffenden Szenen“ vorgetragen werden sollten. Müllers Musik ist von volkstümlich-gemütvollem Charakter. Dieser führte in Verbindung mit den bewusst einfach gehaltenen Aufführungsmöglichkeiten (kleines Orchester oder nur Orgel- bzw. Klavierbegleitung) zu einer enormen Verbreitung des Weihnachtsoratoriums im gesamten deutschsprachigen Raum. Nachdem es in den 30er Jahren in Vergessenheit geriet, erfreut es sich in jüngster Zeit wieder einer großen Popularität sowohl bei Kirchen- als auch bei weltlichen Chören. Müller, der das „Geheimnis der Weihnacht“ den Menschen wieder nahe bringen wollte, ja es „begreifbar“ machen wollte, dachte ursprünglich an eine leibhaftige Darstellung – ähnlich einem Krippenspiel – der verschiedenen musikalischen Szenen. Als kirchenmusikalische Andacht gestaltet steht das Weihnachtsoratorium im Wechsel von Musik und Text, Gebet und Gemeindegesang und soll so die Möglichkeit bieten, Die Weihnachtszeit besinnlich ausklingen zu lassen.

Diese kirchenmusikalische Andacht wird als Projektchor gestaltet. Alle musikalisch Interessierten, die Lust haben bei dem Weihnachtsoratorium von Heinrich Fidelis Müller mitzusingen, sind eingeladen, montags abends bei den Proben des Chores im Pfarrheim St. Nikolaus ab 20.00 Uhr dazu zu kommen. In der ersten Probenzeit proben wir dann immer erst für das Weihnachtsoratorium. Herzliche Einladung dazu!“